



Protokoll der Mitgliederversammlung des Badenstedter SC e.V. vom 24.04. 2021 um 14:00 Uhr

Ort: Vereinsgelände (draußen unter Beachtung von Hygieneregeln)
Badenstedter SC, Petermannstr.51, 30455 Han.

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 14:30 Uhr

Teilnehmer: 23 Teilnehmer
2 Mitglieder haben aufgrund coronabedingter Absage Ihre Stimme per schriftlichem Votum abgegeben

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung/Totengedenken
TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 29.10.2019
TOP 4: Bericht zum Ausbau des 1.OG zur Kita (Planung/Mietvertrag/Darlehnsverhandlungen)
TOP 5: Antrag zur Finanzierung / Kreditaufnahme zum Ausbau des Obergeschosses
TOP 6: Verschiedenes

Zu TOP 1:

Der Vorstand, vertreten durch Reinhard Otto (Schriftwart) begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er stellt fest, dass die Einladung zur Versammlung ordnungsgemäß erfolgt ist und somit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu TOP 2:

Die Tagesordnung wurde genehmigt. Reinhard Otto berichtet vom Tod unseres langjährigen Mitgliedes der Tischtennispartei Hans May. Der Verein verlor einen zuverlässigen Organisator von großen Veranstaltungen der Tischtennispartei. Hans May ist am 12.April 2020 gestorben.

Außerdem war der Tod von Kurt Beyer zu beklagen. Er war Mitglied der Fußballsparte und hat sich über viele Jahre dem Verein u.a. als Platzwart, Hausmeister und Jugendtrainer zur Verfügung gestellt. Kurt Beyer ist am 25.Juli 2020 gestorben. Die Verstorbenen werden immer in Erinnerung bleiben. Die Versammlung gedenkt Ihnen mit einer Schweigeminute.

Zu Top 3:

Der Schriftwart Reinhard Otto wies darauf hin das das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 29.10.2019 zeitnah auf die Homepage zur Einsichtnahme gestellt wurde. Er bittet um Abstimmung zur Genehmigung des Protokolls. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4:

Der Unterstützer des Vorstandes, das Vereinsmitglied Stephan Domnick, berichtete über den erfolgreichen Abschluss des neuen Erbbaurechtsvertrages mit der Landeshauptstadt Hannover. Es war sehr zeitintensiv die Nutzungsänderung in den Erbbaurechtsvertrag eintragen zu lassen, dass auf dem Gelände des BSC eine Kita betrieben werden darf. Eine Vielzahl an Gremien musste der Nutzungsänderung zustimmen. Für die Planung der Kita liegt seit 2019 eine Baugenehmigung vor. Im Sommer letzten Jahres wurde diese Planung mit der gemeinen Unfallversicherung (GUV) und Vertretern der LHH abgestimmt und auf besondere Anforderungen untersucht. Die daraus resultierenden zusätzlichen Anforderungen wurden von unseren Architekten in die Planung eingearbeitet. Die Umsetzung der erhöhten Anforderungen wird die zu erwartenden Herstellungskosten erhöhen. Der bislang



angenommene Kreditbedarf steigt von ca. 400.000 € bedingt durch Baukostenerhöhungen und die zusätzlichen Anforderungen auf ca. 500.000 €.

Damit der Mietvertrag für eine Kita im Obergeschoss des Vereinsgebäudes abgeschlossen werden konnte, haben BSC und LHH in mühevollen Gesprächen ausgelotet, wie ein langfristiger und fairer Vertrag gestaltet werden kann. Nach zähen Verhandlungen haben sich die Parteien auf einen für beide Seiten tragbaren Mietzins einigen können. Für einen erfolgreichen Abschluss war die Zusage eines Baukostenzuschusses der LHH für den BSC äußerst hilfreich.

Außerdem sollen Kosten für den BSC und der Mietpreis für die LHH durch eine Förderung der Region Hannover niedrig gehalten werden. Bei der Region Hannover wurde ein Förderantrag für die Errichtung von neuen Kita-Plätzen eingereicht. Bei positivem Bescheid wird die Förderung der Region Hannover jedoch erst nach Fertigstellung, voraussichtlich im 2. Quartal 2022 ausgezahlt. Bis dahin muss der Verein die gesamten Herstellungskosten zwischenfinanzieren. Da sich der Vorstand in der letzten JHV von den Mitgliedern nur ein Kreditvolumen von max. 400.000 € genehmigen lies, ist nun ein weiterer Mitgliederbeschluss über das erhöhte Kreditvolumen erforderlich. Aus diesem Grund findet die heutige außerordentliche JHV statt. Der Vorstand versichert, dass dem Verein durch das erhöhte Kreditvolumen kein zusätzliches Risiko entsteht. Denn für den Fall, dass die Förderung durch die Region Hannover ausbleibt, wird die LHH die erhöhten Finanzierungskosten durch eine schon jetzt festgeschriebene erhöhte Miete ausgleichen.

Die in der letzten JHV angedachte Kreditlaufzeit von 14 Jahren konnte auf 12 Jahre reduziert werden.

Zu TOP 5:

Der Vorstand stellt den Antrag zur Finanzierung des KITA-Ausbaus ein Darlehensvolumen von max. 530.000,-- € aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen!
23 Ja Stimmen der Präsenzteilnehmer
2 Ja Stimmen mit schriftlichem Votum

Zu TOP 6:

Die Mitglieder schlugen ein Vorstandsschreiben an die Mitglieder vor, mit einem Dank an die Treue während der Pandemieeinschränkungen, da diese in diesen Zeiten nicht selbstverständlich sind. Auch eine Info im Westend Kurier wurde angeregt.

Nachdem keine weiteren Fragen gestellt wurden, bedankt sich der 1.Vorsitzende bei allen Teilnehmern und beendet um 14:30 Uhr die JHV 2019!

Für die Richtigkeit:

Oguz Sanchez-Galera
1.Vorsitzender

Nicola Herwig
2.Vorsitzende

Susanne Janshen

Reinhard Otto



Kassenwart

Schriftwart